

# Ausflüge und Besichtigungen

für die Generation 60 +

Programm – August bis Oktober 2018



Internetseite:

<http://www.besichtigungen-hamburg.de>

## STADTMODELL Hamburg

Sonntag, den 05. August 2018 – Dauer ca. 90 Minuten

Besuchen Sie das Hamburger Stadtmodell! Auf einer Fläche von rund 111 m<sup>2</sup> ist die Hamburger Innenstadt mit all ihren Bauten, Grün- und Wasserflächen im Maßstab 1:500 nachgebaut.

Hamburg im Maßstab 1:500

Als Dauerausstellung auf einer Fläche von cirka 111 m<sup>2</sup> zeigt das aus Lindenholz gefertigte Modell den inneren Stadtbereich von Oevelgönne im Westen bis Rothenburgsort im Osten und von der Hafencity im Süden bis Harvestehude im Norden.

Dargestellt sind fast alle Gebäude, Straßen, Gewässer, Grün- und Gewerbeflächen im Maßstab 1:500, im sog. „Spielzeugformat“. Bestehende Gebäude sind in weißer Farbe zu sehen, geplante oder im Bau befindliche sind holzfarben.

Preis pro Person: Die Teilnahme ist kostenfrei - über eine Spende ins Sparschwein würde ich mich freuen.

Treffpunkt: 13:00 Uhr S-Bahn Wilhelmsburg – Bahnsteigmitte

## Die Hafencity I - ein Stadtteil entsteht

Dienstag, den 14.08.2018 - – Dauer ca. 2. Stunden

Vor wenig mehr als eineinhalb Jahrzehnten wurde 2000 der Masterplan für die Hafencity vorgestellt, heute ist mehr als die Hälfte der zehn Quartiere bereits fertig und bezogen, die nächsten sind schon im Rohbau zu sehen. An keiner anderen Stelle in Hamburg ist derzeit so konzentriert erlebbar, wie ein neuer Stadtteil entsteht. Wiederholt man diesen Rundgang im Abstand von wenigen Monaten, so bietet sich jeweils wieder ein neues, verändertes Bild.

- Der Architekt Hadi Teherani spricht von dem "Würfelhusten am Wasser" (Der Spiegel, 18.6.2008)

- Hermann Hipp, Prof. em. für Kunstgeschichte an der Uni Hamburg, hält die Hafencity für eine "an den Haaren herbeigezogene Kopfgeburt", (Hamburger Abendblatt, 5.4.2007)

In dem etwa zweistündigen Rundgang sollen einige Aspekte der Vorstellungen zur Hafencity erläutert und wesentliche Bauten des neuen Stadtteils aufgesucht werden - dabei können einige der obigen Zitate auf ihre Relevanz hin abgeklopft werden.

Preis pro Person: 10 Euro - Zahlungsfrist 14.07.2018

Treffpunkt: 14:00 Uhr Niederbaumbrücke, U-Bahn Baumwall (Haupteingang)

### **Die Hafencity II - ein Stadtteil wächst weiter**

Dienstag, den 28.08.2018 – Dauer ca. 2. Stunden

Vor wenig mehr als eineinhalb Jahrzehnten wurde 2000 der Masterplan für die Hafencity vorgestellt, heute ist mehr als die Hälfte der zehn Quartiere bereits fertig und bezogen, die nächsten sind schon im Rohbau zu sehen. An keiner anderen Stelle in Hamburg ist derzeit so konzentriert erlebbar, wie ein neuer Stadtteil entsteht. Wiederholt man diesen Rundgang im Abstand von wenigen Monaten, so bietet sich jeweils wieder ein neues, verändertes Bild.

In dem etwa zweistündigen Rundgang sollen einige Aspekte der Vorstellungen zur Hafencity erläutert und wesentliche Bauten des neuen Stadtteils aufgesucht werden - dabei können einige der obigen Zitate auf ihre Relevanz hin abgeklopft werden.

Preis pro Person: 10 Euro - Zahlungsfrist 28.07.2018

Treffpunkt: 14:00 Uhr U-Bahn Messberg, Ost-Ausgang (Deichtorhallen - Wandrahmsteg)

### **Die Seenotretter – Führung Betriebsgelände der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) Bremen und Schnoor Führung**

Mittwoch, den 12.09.2018 – Dauer Ganztägig

Schnoorviertel: Wie Perlen auf einer Schnur sind die kleinen Häuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert in Bremens ältestem Viertel dicht aneinandergereiht.

Kleine, schmale Fachwerkhäuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert mit schmalen Gängen zwischen den gegenüberliegenden Gebäudereihen. Der Name des Viertels geht darauf zurück, dass sich die Häuser aneinanderreihen wie die Perlen an einer Schnur, plattdeutsch „Schnoor“. Eine andere Interpretation führt die Bezeichnung darauf zurück, dass in diesem Teil des alten Fischerquartiers die Taumacher wohnten.

Schiffsmodelle aus allen Epochen der bereits über 150-jährigen Geschichte der DGzRS sind im Vortragsraum ausgestellt. Auf dem Freigelände ist der ausgemusterte Seenotkreuzer H.-J. KRATSCHKE im Original zu besichtigen.

Filmvorführung und ein Blick in die Reparaturhalle runden die Besichtigung des Betriebsgeländes ab. Das ganze Programm dauert ca. 1 ½ Stunden.

Ablauf:

10:25 Uhr	Ankunft Bremen
11:15 - 12:15 Uhr	Führung Schnoorviertel
12:20 – 13:40 Uhr	Einkehr Konditorei Cafe im Schnoor. Das Konditorei Café im Schnoor ist ein kleiner Geheimtipp.
14:00 – 15:30 Uhr	Führung Betriebsgelände der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

Anschließend geht es zurück in die schönste Stadt der Welt

Preis pro Person: 29,80 Euro (Bahnfahrt, Führung Schnoorviertel, Kaffee und Kuchen, Führung DGzRS) – Zahlungsfrist: 12.08.2018

Treffpunkt: 08:55 Uhr Hamburger Hauptbahnhof - HVV Kundenschalter

### **Führung Deutsches Zollmuseum**

Freitag, den 28.09.2018 – Dauer ca. 2 Stunden

Ein ganz besonders außergewöhnliches Museum in der Hansestadt heißt Deutsches Zollmuseum Hamburg. Einige Menschen mögen sich fragen, ob eine Sache wie das Zollwesen überhaupt interessant sein kann - doch das ist sie in

jedem Fall. Das Deutsche Zollmuseum befindet sich in der Speicherstadt und bietet einige kuriose Dinge.

Preis pro Person: 4,00 Euro (Eintritt und Führung) – Zahlungsfrist 01.09.2018

Treffpunkt: 10:10 Uhr - U-Bahn Meißberg Bahnsteig Mitte

## **Planetarium**

Programm Planetarium stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Ich bitte die Interessierten sich zu melden, sobald der Termin im Oktober 2018 fest steht informiere ich Sie per Telefon oder E-Mail.

Das Planetarium Hamburg ist das einzige Planetarium in Hamburg. Es ist seit 1930 im Hamburger Stadtpark in einem ehemaligen Wasserturm untergebracht. Seitdem wurde es mehrfach auf den neuesten Stand der Technik gebracht und zählt mit seinen verschiedenen Programmen und Veranstaltungen weit über 300.000 Besucher pro Jahr.

Das Gebäude mit dem Planetarium gilt als eines der Wahrzeichen des Stadtteils Winterhude.

Der knapp 65 m hohe Turm wurde in den Jahren 1912–1915 als Wasserturm errichtet, zu diesem Zweck jedoch nur bis 1924 verwendet. Der Umbau zu einem Planetarium begann 1929 unter der Leitung des Architekten Hans Loop und erwies sich als sehr aufwändig.

Als Grundlage diente ein unter dem Wasserbehälter geschaffener 23 m hoher zylindrischer Raum mit einem Durchmesser von 22 m, den man mittels einer Zwischendecke in zwei Etagen teilte. Das Planetarium wurde am 30. April 1930 eröffnet.

Kernstück der Anlage ist seit der Eröffnung eine Projektionskuppel mit 20,6 m Durchmesser, womit das Planetarium zu den neun Großplanetarien in Deutschland zählt.

Preis pro Person: Folgt nach Bekanntgabe des Termins

Treffpunkt: U-Bahn Borgweg (Ausgang Stadtpark – Oben an der Treppe)

## **Orgelführung Michel (Hauptkirche St. Michaelis zu Hamburg)**

Mittwoch den 24.10.2018 – Führung ca. 1. Stunde

Während der Orgelführung haben Sie die Möglichkeit, mit dem Kirchenmusiker die Orgeln aus der Nähe anzuschauen und ihren einmaligen Klang auf sich wirken zu lassen.

Die Orgelführung wird vom Kirchenmusikdirektor Christoph Schoener durchgeführt, sie dauert ca. eine Stunde. Hinterher besteht die Möglichkeit an der Mittagsandacht (12:00 Uhr) teilzunehmen.

Um 12.30 Uhr findet eine gemeinsame Einkehr (eigener Verzehr) im Old Commercial Room statt.

Preis pro Person: 12,00 Euro – Zahlungsfrist 24.09.2018

Treffpunkt: 10:20 Uhr vorm Haupteingang (Englische Planke 1, 20459 Hamburg)

## **Führung Mineralogisches Museum der Universität Hamburg**

Mittwoch, den 31.10.2018 – Dauer ca. 1. Stunde

Auf einer Ausstellungsfläche von 550 m<sup>2</sup> ermöglicht die Schausammlung des mineralogischen Museums der Universität Hamburg einen Einblick in die Welt der Mineralien, Erze, Edelsteine, Gesteine und Meteoriten und bedient sich dabei eines leicht zugänglichen Ausstellungskonzepts.

Die wissenschaftlichen Sammlungen des Mineralogischen Museums gehören zu den größten mineralogischen Sammlungen Deutschlands, auch wenn die Hamburger Sammlung nicht auf eine so lange Tradition zurückblicken kann, wie es bei anderen älteren Universitäten der Fall ist. Museum ist nicht barrierefrei!

Preis pro Person: Die Teilnahme ist kostenfrei - über eine Spende ins Sparschwein würde ich mich freuen.

Treffpunkt: 14:30 Uhr Dammtor Bahnhof vorm Reisezentrum (Ausgang Moorweide)

## Zusatz-Termine:

Auf der Internetseite [www.besichtigungen-hamburg.de](http://www.besichtigungen-hamburg.de) finden Sie selbstverständlich immer alle Termine, auch die Zusatztermine die erst nach Druck des Programms ausgearbeitet worden sind.

Sollten Sie kein Internet besitzen, können Sie mich auch jederzeit anrufen.

## Vorschau:

Weihnachtsmarkt Stade mit Stadtführung

Skandinavische Weihnachtsmärkte - Seemannskirchen

Miniaturland Wunderland

Führung Hamburger Kunsthalle

Taschenlampen Führung im Tropengewächshaus

und und und lassen Sie sich überraschen



## Teilnahme-Regeln – Bitte beachten

- Die Organisation der Ausflüge und Besichtigungen erfolgt als rein private Freizeit-Initiative.
- Die Teilnahme an den Unternehmungen erfolgt grundsätzlich eigenverantwortlich.
- Die Haftung für Personen-oder Sachschäden, sowie Schadensersatz- oder Gewährleistungsansprüchen jeder Art, wird von vornherein ausdrücklich ausgeschlossen.
- Bei Rücktritt von einer Veranstaltung nach Ablauf der Zahlungsfrist sind die entstandenen Kosten zu tragen, sofern kein Ersatz aus einer evtl. Warteliste erfolgt. Selbstverständlich können Sie einen Ersatzteilnehmer stellen.
- Kurzfristige Änderungen vorbehalten
- Eine Teilnahme ohne vorheriger Anmeldung und Bezahlung ist nicht möglich.



Impressum  
Heiko Lüdke  
Postfach: 52 02 24  
22592 Hamburg  
Tel: 040 / 20 22 78 04  
Mobil: 0175 – 11 61 697  
E-Mail: [info@besichtigungen-hamburg.de](mailto:info@besichtigungen-hamburg.de)  
Internet: [www.besichtigungen-hamburg.de](http://www.besichtigungen-hamburg.de)  
[www.104stadtteile.de](http://www.104stadtteile.de)  
[www.heiko-luedke.de](http://www.heiko-luedke.de)

---